



Decrypta 3, der erste Alarmempfänger, der vollständig den RoHS Anforderungen in Europa und Japan entspricht, ist ein direkter Nachfahre des legendären D2 von MCDI SP. D3 erscheint in einem neuen Gehäuse, das in Server oder PCs eingebaut oder als Tischgerät aufgestellt werden kann. Duale Spannungsversorgung, duale Ausgänge – USB und seriell – und schnelle MCDI SP Programmierung der 3. Generation machen D3 genauso leicht nutzbar wie auch einrichtbar, ob im Werkschutzbüro oder in Servern. Mit dem D3 erhalten Sie die mehrjährige Erfahrung von D1 und D2 von MCDI Security Products innovativem Design in Überwachungsprodukten.



Features

Bei MCDI SP denken wir darüber nach, was im Gehäuse ist, aber was für ein Gehäuse!



Integrierter Aufsteller für einfache Ablesung als freistehendes Gerät.



Mit abgenaktem Aufsteller für einfaches Stapeln und Benutzung mehrerer D3 mit kostengünstigem USB Verteiler.



Entfernen Sie das Gehäuse zur Installation im PC oder Server im Standard CD/HD Einschub.

RoHS konform

Besonders für die europäischen und japanischen RoHS und WEEE Anforderungen konzipiert, ist D3 der einzige vollkommen bleifreie Alarmempfänger.

Überlegenes Design

Wir haben D3 mit dem Schwerpunkt auf Funktionalität und Stabilität entwickelt. Kleineres Gehäuse, um mehrere Geräte stapeln zu können oder in Server und PC einzubauen, ventilatorlose Elektronik, keine beweglichen Teile und eine Tastatur mit versiegelten Tasten machen diesen Empfänger einen der besten und haltbarsten im Sicherheitsgewerbe

Mehr empfangen!

Über 20 Alarmformate einschließlich Contact ID, SIA und Pulse können empfangen werden. Events werden an PC in MCDI, MCDI Extended, Surgard oder Ademco 685 Modus gemeldet und sind mit nahezu aller auf dem Markt befindlicher Überwachungs-Software wie SECURITHOR, WINSAMM, SAMM, Patriot, SIS, SIMS, Microkey und Centralworks kompatibel.

Schnelle und einfache Einrichtung

D3 ist vollständig vom angeschlossenen PC oder Steuerungen und Display auf der Frontplatte steuerbar. Einfache Einrichtung innerhalb weniger Minuten ohne Werkstechniker oder komplizierte Menüs vergangener Empfänger. Schnelles Ansprechverhalten des Empfängers durch MCDI Programmierung der 3. Generation. Handshake-Sequenzen, Klingeltöne und mehrere Parameter sind entsprechend aktueller Bedienelemente mit dem richtigen Handshake zu programmieren. Bevorzugte Handshake-Sequenzen können für bis zu 10000 Konten gespeichert werden.

Mehrsprachiges Display

Alle Konfigurationsmenüs sind in Englisch, Französisch, Spanisch, Deutsch und Portugiesisch verfügbar.

Einfach ablesbare Alarmsignale

D3 ist ideal als alleinstehendes Gerät, beispielsweise im Wachbüro: in den meisten Fällen werden weder PC noch Software benötigt. Nur Ablesung der Kontakt-ID Alarmcode-Beschreibungen und Kontonummern. Die Anrufer-ID wird ebenfalls angezeigt, wenn verfügbar. Externe 5V Relais auf der Rückseite zum Einschalten von Scheinwerfern oder Sirenen.

Duale Stromquellen

D3 kann durch mitgeliefertes Netzteil oder externen Akku versorgt werden und garantiert damit den Empfang selbst für mehrere Tage bei Stromausfall.

Duale Eingänge

Zwei RJ11 Telefoneingänge (analog). Alarm kann auf beiden Leitungen gleichzeitig empfangen werden. Die Leitungen sind durch Nummern für die Überwachungs-Software identifiziert (0 bis 255).

GSM back-up

D3 unterstützt kabellosen Anschluss für mobilen Einsatz wie MCDI GSM Back-up Interface GCI1800 und GCI1900. Der Verkauf erfolgt als Zubehör.

Duale Ausgänge

Für Computeranschluss: Eine USB Schnittstelle und eine serielle Schnittstelle. Beide Ausgänge übertragen durch D3 empfangene Alarmsignale. Einer als Hauptausgang zur Bestätigung, der zweite für Protokoll oder Redundanz. Das Signal kann an 2 separaten PCs oder an einen PC mit separaten Applikationen übertragen werden.

Erweiterter Speicher und Protokoll

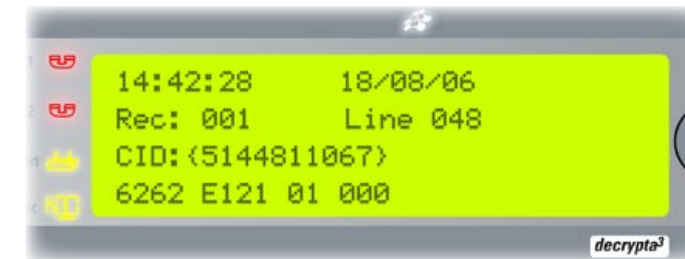
D3 zeigt die letzten 1800 Events an, sofern die Spannungsversorgung aufrecht erhalten ist. D3 hält die letzten 1800 Events in einem Zwischenspeicher (4x2 keine Caller-ID). Events werden auf LCD als Liste angezeigt, sofern die Spannungsversorgung aufrecht erhalten wird. Der Speicher ist durch NV-RAM geschützt. Unter mcdi.com finden Sie die vollständigen Spezifikationen ab September 2006. Erhältlich als nicht-RoHS Version für Amerika 09/2006 und RoHS für Europa und Japan ab 10/2006.

Neu! 8 LEDs für Status-Anzeige

Direktanzeige auf der Frontplatte, Sie sehen auf den ersten Blick Informationen zu Leitungskommunikation, Leitungserkennung für beide Telefonleitungen, Drucker Online/Offline oder PC-Kommunikation. Kontrollanzeige LED für Status plus Blinkanzeige für Umschaltung des D3 von Netzspannung zu Notstromversorgung.

Display:

Einfach lesbares Display mit 4-Linien x 24 Zeichen. Anzeige eingehender Signale nach Leitungsnummer, Empfängernummer, Datum, Uhrzeit, Konto/Alarmcode und Caller-ID. D3 zeigt die letzten 1800 Events an. Setup Menüs in



Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch und Portugiesisch. Alle Operationen werden im Display angezeigt. Wird keine Überwachungs-Software benutzt, dann erfolgt die Bestätigung eingehender Alarme durch Drücken der Alarm-Bestätigungstaste (CR).

Erweiterter Speicher und Protokoll

D3 zeigt die letzten 1800 Events an, sofern die Spannungsversorgung aufrecht erhalten ist. D3 hält die letzten 1800 Events in einem Zwischenspeicher (4x2 keine Anrufer-ID). Events werden auf LCD als Liste angezeigt, sofern die Spannungsversorgung aufrecht erhalten wird. Der Speicher ist durch NV-RAM geschützt.

Handshake-Sequenz

Neu programmierte Handshake-Sequenz zur Festlegung der gewünschten Formate und Ausschluss der nicht verwendeten Formate, um die Antwortzeit von D3 zu verkürzen. Bevorzugte Handshake-Sequenzen können für bis zu 10000 Konten gespeichert werden.

TREIBER UND KOMMUNIKATION

USB Treiber werden für Linux, Macintosh, Windows 98, ME, 2000 und XP mitgeliefert. Serielle Kommunikation mit DOS, Linux, Windows 95SE, 98, ME, 2000 und XP. DECRYPTA2 kann mit PC oder IBM-kompatiblen 486/Pentium Computern (oder höher) konfiguriert und betrieben werden. Java Konfigurations-Tools werden mitgeliefert, Java Engine wird benötigt. Linux Tools werden mitgeliefert.

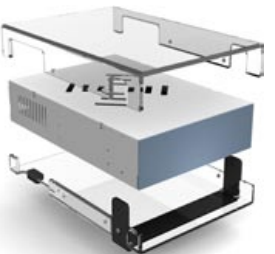
Automations-Software

D3 ist so ausgelegt, dass er am besten mit SECURITHOR von MCDI SP arbeitet. Aber er ist ebenso mit der meisten markt gängigen Automations-Software einschließlich SAMM, WINSAMM, Patriot, Bold, SIS, SIMS und Centralworks kompatibel. Meldung an Automations-Software in MCDI, MCDI enhanced, SG MLR2 und MRL2000 Modus. Unterstützt 3-stellige Leitungsnummern in MCDI SP und SG Modus.



Umfang und Aufbau: Das EXTRIUM Gehäuse

D3 wird mit dem Gehäuse der Extrium Familie geliefert. Wenn wir bei MCDI an Gehäuse denken, dann sind das Spezialgehäuse mit Mehrfachverwendung. Das D3 Gehäuse enthält einen Aufsteller für erhöhte oder stapelbare Position als Tischgerät. Bei Entfernung des Gehäuses kann der D3 in PC oder Server eingebaut werden, da er die gleichen Abmessungen wie ein CD-Laufwerk hat. Also genau das, was Sie zur Verwendung im Server-Rack oder an einem unbesetzten, entfernten Standort benötigen. Anschraub-Möglichkeiten auf den Seiten erleichtern die sichere Anbringung im Wachraum oder Fabrikgebäude. Ventilatorloses Design und keine mechanischen, beweglichen Teile garantieren bestmögliche Lebensdauer. Keine Federtaster: D3 Tasten sind versiegelt und in der Frontmembrane integriert. Sauberes eloxiertes grünes Finish – RoHS konform. Acrylfarbenes abnehmbares Gehäuse.



Anforderungen Spannungsversorgung:

9-12 V DC Akku/Netzteil: 4,65 W mit Fall-over Management Mitgeliefertes Netzteil: 96-240V, örtliches Netzkabel nicht mitgeliefert

Relais

D3 ist mit einem internen Relais ausgestattet, das externe Geräte wie Blitzlicht oder Sirene ansteuern kann. Klemmkontakte der potentialfreien Ausgänge auf der Geräterückseite für Arbeitskontakt und Ruhekontakt. Relais wird mit jedem Alarmsignal ausgelöst, das von Decrypta3 empfangen wird. Relaisbelastung max. 1 A bei 30 V DC.

Stationsanforderungen

- DECRYPTA 3 kann ohne PC konfiguriert und betrieben werden. Betrieb über Menüs im Frontdisplay.

- Konfiguration durch PC über serielle Kommunikation: IBM oder kompatibler AT, 386, 486, Pentium Computer, 640Kb RAM, freier COM Port. Konfiguration durch PC über USB Port: PC Unterstüzung für USB Interface.

- Betriebssystem für serielle Kommunikation: DOS, Linux, Windows 95, 98, ME, 2000 oder XP. Betriebssystem, USB und serielle Kommunikation: Linux, Windows 98, ME, 2000 oder XP.

- Drucker mit Centronics paralleler Schnittstelle. Kabel mit DB25 und DB9 Anschlüssen mitgeliefert.

- Kabelloser Telefon-Link für mobilen Einsatz: GSM 1800/1900 oder analog zu RJ11 umgewandelt.

- Caller-ID Service muss durch Telefongesellschaft (Bellcore Typ 1) für die Anzeige von Anrufernnummern vorhanden sein.

Mehrere D3 und USB Verteiler

Mehrere Decrypta3 können zu einem einzigen PC Port mit kostengünstigem USB Hub verlinkt werden.



Vorläufige Spezifikationen: Endgültige Spezifikationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Bitte besuchen Sie unsere Website für die neuesten Spezifikationen.



7055 Jean-Bourdon Avenue
Montreal QC Canada
En Español: +514-487-0441
English/French: +514-481-1067
FAX: +514-481-1487
W: mcdi.com E: mcdi@mcdi.com

asl-ademco

ASL- GmbH
ADEMCO Sicherheitstechnik Logistikzentrum
Germany D-57627 HACHENBURG
Lindenstrasse 70
Tel: +49 -(0) 26 62-9 54 10
Fax: +49-(0) 26 62-95 41 56